

Weiterbildung PTA-Onkologie: Und dann? Bericht aus dem klinischen Alltag – Sylvia Schinagl

Die „PTA-Weiterqualifizierung Zytostatika“ wird bereits seit 2007 von der DGOP angeboten und erfreut sich, mit mittlerweile über 2100 Absolventen, großer Beliebtheit.

Ob in einer öffentlichen Apotheke, im Herstellungsbetrieb oder in der Klinikapotheke, die PTA Onkologie DGOP kann mit ihrer umfangreichen Expertise einen wichtigen Beitrag zur optimalen Betreuung von Krebspatienten leisten.

Im Mittelpunkt steht selbstverständlich immer der Patient und die Frage, wie man diesen während der Therapie bestmöglich unterstützen kann. Dies kann beispielsweise ein Einnahmeplan aus der Oralia- Datenbank sein, der dem Patienten im Zuge einer Therapie mit oralen Zytostatika ausgehändigt wird. Diese Unterstützung kann aber auch indirekt erfolgen, indem man dem betreuenden Team aus Ärzten, Schwestern und Apothekern z.B. bei der Recherche zu neuen Zytostatika, Anlegen von Therapieprotokollen, Spillkit - Schulungen u.v.m. assistiert und zuarbeitet.

In diesem Vortrag darf ich Sie auf einen kleinen Ausflug in den klinischen Alltag einer PTA Onkologie DGOP im Krankenhaus St. Josef in Braunau am Inn mitnehmen und Ihnen zeigen, wie ich das Gelernte auf vielseitige Weise einbringen darf.